

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	21 (1905)
Heft:	10
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Günstige Gelegenheit.

Wegen Einführung eines andern Betriebes verkaufen billigst aus freier Hand:

**2 dreiseitige Hobelmaschinen,
1 grosser Scheibenhobel,
1 kleiner Doppelscheibenhobel,
2 Sandpapiermaschinen,
8 à 10 Zirkularsägen und Nutmaschinen,
Hobelbänke, Leimpresen etc.**

1435

Alle Maschinen sind gut erhalten, teilweise wenige Jahre im Betrieb und können vorläufig noch an der Arbeit besichtigt werden.

H. HEFTI & C^{ie}, Parketterie, Altdorf (Uri).

auch unter der sozialdemokratischen Arbeiterschaft die Einsicht sich Bahn bricht, daß nicht nur der Arbeiter, sondern auch der Arbeitgeber gelebt haben muß. (Fr. Rh.)

Verschiedenes.

Baugeschäft Bümpliz-Delsberg, Bümpliz (Bern). Die beiden Baugeschäfte „Baugeschäft Bümpliz-Bern A.-G.“ in Bern und Baugeschäft „Weber & Co.“, Kommanditgesellschaft in Delsberg, werden in eine Aktiengesellschaft unter eingangs genannter Firma vereinigt. Das Aktienkapital beträgt 300,000 Fr. Der Verwaltungsrat besteht aus den Herren: C. Bürki-Rey in Bern (Präsident); F. Renel in Münster (Vizepräsident); Jules Weber in Delsberg, Hartmann Hirzel in Zürich und Ch. Groß in Bern.

Straßenbauten in St. Gallen. (Korr.) Die städtische Straßenverwaltung ist eifrig bemüht, daß Straßenetz im Stadtbezirk in passender Weise auszubauen. In jüngster Zeit ist der Bau einer Verbindungsstraße, die vom „Tigerhof“ ausgehend, die St. Magnihalde durchschneidet und in die Dufourstraße ausmündet, in Angriff genommen worden. Dieser neue Straßenzug bietet nicht nur eine recht willkommene Verkehrs erleichterung, sondern er verspricht auch ein sehr frequentierter Spaziergang mit prächtigem Ausblick auf die Stadt zu werden. Sie wird den Namen „Müller-Friedbergstraße“ erhalten.

Als Gegenstück hiezu soll an der jenseits gelegenen Berneckhalde eine Straße erstellt werden, die von der Steinachbrücke beim Zusammentreffen der St. Georgen- und Falkenburgstraße auf Mühlebach abzweigend, längs der linksseitigen Felswand der Steinachschlucht sich herabsteigend schließlich in die mittlere Felsenstraße einmünden soll. Diese künftige Verbindung zwischen St. Georgen und dem neuen Güterbahnhof wird eine fahrbahnweite von 6 m und auf der Talseite ein 2 m breites Trottoir erhalten. Die Gesamtkosten sind auf 208,000 Fr. berechnet. Diese Straße erhält den Namen „Gottfried Kellerstraße“.

Gleichzeitig soll auch die Berneckstraße zwischen der Steinachbrücke und der Gottfried Kellerstraße korrigiert werden, was laut Kostenvoranschlag 85,000 Fr. erfordert.

Einer der stillsten und einsamsten Winkel, der noch

in so mancher Hinsicht an Alt-St. Gallen erinnerte, hat nun auch ein moderneres Gepräge erhalten. Wir meinen die Moosbrückstraße, welche vom Müllertor zum Spejertor führt. Beide Tore sind natürlich schon längst verschwunden und nur die Namen erinnern noch an deren frühere Existenz. Am Karlstor, das eine alte sehr kunstvolle Bildhauerarbeit auszeichnet, deuten noch die starken Türangeln an das frühere Tor. Durch die nun kürzlich erfolgte Ueberwölbung der Steinach aufwärts bis zum Müllertor hat sich das Straßenbild auch hier wesentlich verändert und ein größerer Neubau, der mit seiner Umgebung lebhaft kontrastiert, mahnt an den Wandel der Zeiten.

A.

Telegraphenverbindung über den Klausen. Das eidg. Post- und Eisenbahndepartement hat nach dem Vorschlage der Regierungen von Uri und Glarus die Errichtung einer Telegraphenverbindung über den Klausen für das Jahr 1906 beschlossen.

Die Aktiengesellschaft „Elektrizitätswerk an der Sihl“ sucht um die staatliche Bewilligung nach, in ihrem Maschinenhause an der Sihl bei der Waldhalde in Schönenberg eine weitere, sechste Turbine von 600 Pferdekraften aufzustellen.

Steinfabrik Zürichsee A.-G. in Pfäfers. Die Generalversammlung hat die Rechnung für 1903/04 genehmigt; eine Dividende wird nicht verteilt.

Schweizerische Sternit-Werke A.-G., Niederurnen und Zürich II. In der Generalversammlung der Aktionäre dieser Gesellschaft vom 2. Juni 1905 wurde das Aktienkapital von 800,000 Fr. für einstweilen auf 1,200,000 Franken erhöht und gleichzeitig von den anwesenden Aktionären bis auf einen kleinen Betrag die Vermehrung gezeichnet. Dabei wurde der Beschluß gefaßt, daß die alten Aktionäre für je zwei Aktien das Vorzugsrecht für eine Aktie erhalten. Sämtliche übrigen Anträge des Verwaltungsrates wurden gutgeheißen, die Rechnung abgenommen und dem Verwaltungsrat und seinen Delegierten Decharge erteilt. Diesen beiden Organen wurde für ihre gewissenhafte Arbeit der Dank der Versammlung ausgesprochen.

Bauwesen in Albstätten. Die außerordentliche Anteilhaberversammlung der „Rheintalischen Volkszeitung“ in Albstätten hat die Pläne für den Bau eines eigenen

Helvetia Hochdruckschlauch

== auf 20 Atmosphären geprüft. ==

Neuheiten
in
Schlauchhaspeln
und
Rasensprengern.



Sämtliche
Armaturen
für
Garten- und Strassen-
Besprenzung.

29g 05

Hoher Rabatt an Installateure und Wiederverkäufer.

ROB. JACOB & CO, WINTERTHUR

|zum Thalgarten.

Heims auf dem Areal des ehemaligen „Schelmenturms“ genehmigt und die Kommission mit der Ausführung des Projektes beauftragt. Der Neubau soll vor dem Winter fertig gestellt werden.

Weissensteinbahn. Die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn hat nach dem Antrage des Gemeinderates das Projekt eines neuen Trasse der Solothurn-Münster-Bahn auf der Südrampe von Alt-Solothurn angenommen und der Uebernahme der bezüglichen Mehrkosten im Betrage von 105,000 Fr. à fond perdu zu Lasten der Stadtkasse beigegeben.

Sustenstraße. Der Urner Landrat beschloß einstimmig, gemeinschaftlich mit der Berner Regierung das Subventionsgesuch für den Bau der Sustenstraße (Kosten voranschlag 5,3 Millionen) beim Bundesrat einzureichen.

A.-G. Hotel Celerina. Anschließend an die Mitteilung in Nr. 9 ds. Bl. betreffend Gründung der Aktiengesellschaft Hotel Celerina im Engadin können wir noch ergänzen, daß für die Projektierung des neuen Hotels unter einigen Architekten engere Konkurrenz eröffnet wurde. In der Verwaltungsratsitzung vom 25. Mai wurde unter den vorliegenden Projekten dasjenige von Herrn F. Humyler-Voller, Architekt, in Zürich V als das zweckentsprechendste befunden und auf Grund dessen demselben die Ausführung der Hotelbaute übertragen.

Bauliches aus dem Tessin. In Giubiasco wird nächstens eine elektrisch betriebene Mühle errichtet werden. Die Kraft soll von der Marobbia geliefert werden; man wird damit 200 Sack Korn täglich mahlen können. Ähnliche Mühlen existieren schon in Basel und Genf.

In Bellinzona soll ein vegetarisches Sanatorium, ähnlich dem auf dem Monte Verità ob Ascona erbaut werden.

In Lavertezzo im Verzascatal hat sich eine Kollektivgesellschaft zur Ausbeutung der Granitbrüche bei Verzasca gebildet.

Ingenieur Baggi von Malvaglia im Bleniothal ersucht die Regierung um die Erlaubnis, eine 300 PS liefernde Anlage beim Wasserfalle des Orino bei Malvaglia zu Zwecken der Industrie und der Bewässerung anlegen zu dürfen. („N. Z. B.“)

Wichtige Erfindung im Eisenbahnwesen. Der Direktor der Montreux-Berner-Oberlandbahn, Herr Behnder-Spörri in Montreux, arbeitet an der Erstellung einer selbsttätigen Barriere, die vom Zuge geschlossen wird, wenn er auf 300 oder 350 m von einem Bahnübergang

entfernt ist. Eine besondere Bedienung solcher Barrieren wird also in Zukunft wegfallen.

Herr Behnder-Spörri hat mit dieser Barriere zugleich ein elektrisches Alarmsignal und Beleuchtung verbunden.

† **Fr. Behrnt, Schlossermeister, in Chur.** Schon wieder ist ein tüchtiger Gewerbsmeister der Stadt Chur gestorben: Schlossermeister Friedrich Behrnt. Er hatte es durch unermüden Fleiß und große Tüchtigkeit in seinem Berufe zu ansehnlichem Besitztum gebracht. Behrnt starb nach längerer Krankheit im 76. Lebensjahre, bis zuletzt mit Fleiß und Energie seiner Arbeit lebend. („Fr. Rh.“)

Aus der Fahrradindustrie. Berichten aus Birmingham zufolge hat die Nachfrage für Motor-Fahrräder so erheblich nachgelassen, daß viele Werke dort und in Coventry deren Fabrikation ganz einstellen wollen. Der Verkauf dieser Maschinen soll auf ungefähr ein Zehntel des früheren Umsatzes zurückgegangen sein, was man in der Hauptsache dem Umstande zuschreibt, daß der ziemlich komplizierte Mechanismus durch das Eindringen von Staub und Schmutz leicht versagt. In Motorwagen und in gewöhnlichen Fahrrädern liegen indes umfangreiche Aufträge vor.

Hotelbauten in Oesterreich. Vor kurzem hat sich ein Syndikat hervorragender österreichischer Industriefirmen gebildet, um an den Linien der neuen Alpenbahnen Hotels zu errichten. Dem Syndikat gehören die Firmen Artur Krupp in Berndorf, Portois & Fix, Kurz, Rietschel & Henneberg, Schreibers Neffen A.-G., die Kaltenhauser Bierbrauerei, eine Pilsener Brauerei, Kleiner & Bockmayer A.-G., Allgemeine Akkumulatorenwerke A.-G., Ed. Oberleitners Söhne und A. Brauner & Co. an. Vorläufig sollen drei Hotels an der Tauernbahn und zwei an der Karawankenbahn mit Dependenz errichtet werden, mit deren Bau bereits im nächsten Frühjahr nach Eröffnung der Hauptstrecken begonnen werden soll. Die Unternehmungen sind im größten Stile nach Schweizer Muster gedacht. Es besteht die Absicht, zu den Lieferungen für die Errichtung und den Betrieb der Hotels grundsätzlich nur österreichische Firmen heranzuziehen. Das Kapital zur Durchführung des Projektes ist vorläufig mit 5—6 Millionen Kronen in Aussicht genommen.

Der Magnet im Dienste der Industrie. Die Verwendung des Magneten bei Hebezeugen und Verladungs-

vorrichtungen aller Art hat bis jetzt nicht allgemein Eingang finden können, weil es nicht gelungen war, die Magnete betriebsfähig zu machen, durch schlechtes Anlassen oder Ueberlastung derselben die zu transportierenden Gegenstände, wie Eisenbahnschienen, Profileisen, Röhren, Blöcke etc., sich manchmal bei heftiger Bewegung oder auch ohne erkennbare Ursache lösterten und durch Abstürzen mancherlei Unfälle verursachten. Die durch das D. R. P. Nr. 144,890 und durch mehrere Zusatzpatente geschützte sinnreiche Vorrichtung der Krabbau-Firma Ludwig Stuckenholz in Wetter an der Ruhr beseitigt diese Uebelstände und bringt diese Magnete als bequeme und praktische Hebe- und Transportwerkzeuge wieder zu Ehren. Bei dieser Vorrichtung werden die Magnete, die beispielsweise Schienen und Rohre transportieren sollen, mit zwei Paar Greifern oder Bügeln versehen, die sich unterhalb der zu transportierenden Gegenstände schließen. Die Magnete werden stromlos bzw. unmagnetisch auf die zu transportierenden Gegenstände gesenkt und durch Einschalten des elektrischen Stromes magnetisch gemacht; gleichzeitig öffnen sich die erwähnten Bügel oder Greifer selbsttätig. Nachdem der Magnet die betr. Gegenstände angehoben hat, werden die Bügel oder Greifer zwangsläufig geschlossen und der Magnet kann nunmehr nach Ausschalten des Stromes die angehobenen Gegenstände an jene übergeben, wodurch einerseits an Strom gespart wird, andererseits auch ein Transport über Menschen hinweg ohne jegliche Gefahr für diese vorgenommen werden kann. Diese praktische Vorrichtung ermöglicht nicht nur, größere massive Gegenstände gefahrlos zu transportieren, sondern es können auch durch Verbindung des Magneten mit nach unten aufklappbaren Gefäßen, Mulden oder dergleichen jegliche Art Massengüter wie Erze, Schrott, Maffeln etc., sowie jede Art Kleineisen schnell und sicher transportiert werden. Durch die Neuerung wird dem Magneten auf dem Gebiete des Transportwesens ein fast unbegrenztes Arbeitsfeld eröffnet, da sämtliche Bewegungen der Vorrichtung von einem einzigen Manne gesteuert werden, also die ganze Verladung von diesem vorgenommen werden kann. (V. d. Technischen Korrespondenz von Rich. Lüders in Görlitz.)

Neueres.

Schreinerstreik in Zürich. Die Aussperrung der Schreiner ist aufgehoben. Die Forderung des neunstündigen Arbeitstages ist anerkannt.

Einen warmen und trockenen Fussboden erzielt man durch Anwendung von

1^a Filzkarton und 1^a Isolierteppich

bestbewährte Unterlage unter Linoleum u. zur Dämpfung des Schalles, vorzügl. geeignet für Sanatorien, Hotels etc.

1^a imprägn. Asphaltpapier

bestes Mittel z. Schutze gegen Feuchtigkeit unt. Tapete, liefert als Spezialität 790 c 05

C. F. WEBER

Dachpappen- und Teerprodukte-Fabriken

Muttenz-Basel.

Telephon 4317.

Telegr.-Adr.: Dachpappfabrik.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

246. Wer hätte eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Rehlmaschine mit Rehl-, Nut- und Abplattkopf billig abzugeben? Offerten an Frz. Giger, mech. Schreinerei, Menznau (Luzern).

247. Wie viel Wasser per Minute wäre erforderlich für 5 PS, bei einem Gefälle von 10 m, 350 m Länge? Welches wäre die beste Einrichtung, Turbine oder Wasserrad? Besten Dank zum voraus.

248. Welche Firma liefert nach Maß Siedröhren in einen Lokomobil-Röhrentessel? Offerten an Adolf Rudolf, Sägerei, Selzach.

249 a. Welcher Motor, Benzin oder Petrol, und welches System ist am besten zu empfehlen, wie hoch kommt der stündliche Verbrauch für einen 8psrigen Motor? **b.** Ist ein Dampfparmotor viel teurer als vorerwähnte Motoren, welches System von Motoren überhaupt bietet die größten Vorteile? Gefl. Auskunft und Offerten unter Chiffre Z 249 befördert die Expedition.

250. Wer erstellt hydraulische Wideranlagen mit Garantie und bis zu welcher Förderhöhe des Wassers? Wo können solche Anlagen im Betrieb besichtigt werden? Auskunft und eventuelle Offerten unter Chiffre S 250 an die Expedition erbeten unter bester Verdanfung.

251. Welches sind die vorteilhaftesten Pumpen zur Förderung von zirka 150 Liter Wasser per Minute bei 2—3 m Saughöhe, zirka 20 m Leitungslänge und 4 m Druckhöhe? Kraftbedarf bei Motoranschluß, Garantie und Preisangabe unter Chiffre M 251 an die Expedition erwünscht.

252. Wer hat Erfahrung und ist leistungsfähig in der Herstellung a) von Schleifsteinen (Nessel), b) von Schleifzügen? Offerten unter Chiffre S 252 bef. die Exp.

253. Welcher Baumeister oder Ladenbesitzer hätte noch gut erhaltene Montren oder Schaufenster von zirka 1,80 x 1,30 billigt abzugeben?

254. Wer hätte ein noch in ganz gutem Zustande befindliches Nivellier-Instrument preiswürdig abzugeben? Offerten, wenn möglich mit Abbildung, an R. Widmer, Baugeschäft, Wähler (Appenzell).

255. Wer könnte noch gut erhaltene Holzbearbeitungsmaschinen abgeben, wenn möglich komplette Einrichtung mit Motor? Offerten unter Chiffre R 255 an die Expedition.

256. Wo würde man noch gut erhaltene Holzbearbeitungsmaschinen für eine Bauschreinerei, wenn möglich mit Motorbetrieb, komplett, billig erhalten?

257. Wer besorgt die Umänderung einer einfachen Gatterfäße?

258. Wer fabriziert elektrische Zünder für Motorcycles als Spezialität? Offerten unter Chiffre B 258 an die Exped.

259. Wer hätte 6 Stück Fluchstäbe (sog. Jalons), 3 m lang, in gutem Zustande, per Gelegenheit zu verkaufen? Offerten gefl. mit Preisangabe unter Chiffre B 259 an die Exped.

260. Wer ist Lieferant von schönen buchenen Riemen und Tafelparquets? Offerten an G. & H. Comolli, Bremgarten (Aarg.)

261. Wer hätte alte, unbrauchbare, kürzere (auch verkrümmte oder verdrehte) Transmissionswellen oder Rundisen von 50 bis 100 mm Durchmesser billigt abzugeben? Offerten mit Dimensionen und Preisen an die Werkstätte Reutirch (Schaffh.)

262. Wer liefert zirka 180 Stück rund zugefägte Werfthölzer von Ahorn- oder Buchenholz, trocken, 18 1/2 cm Durchmesser

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern 1390 a 05
(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung
BASEL.

Telegr.-Adr.:
Asphalt-Basel.